



Osterpfarrbrief der
Pfarreiengemeinschaft
Kirchenlaibach – Mockersdorf

1190
924 | 2024
HL. WOLFGANG
|

Nr. 7/ 2024
23.03. – 14.04.2024

FROHHE UND GEGESEGNETE OSTERN!





Liebe Schwestern,
liebe Brüder,
die Ikone, die Sie hier sehen,
ist das sog. Mandylion, ein
Abbild des Antlitzes des
Herrn, wie er es bei seinem
Leidensweg, dem Kreuzweg,
im Schweiß Tuch der Veronika
hinterlassen hat.

Dieses wollen wir gemeinsam
betrachten:

Das Antlitz - das Gesicht des
Herrn - wurde mit den Pig-
menten (Farben) der so ge-
nannten Erde gemalt. Diese
sind „gebrannte Umbra“, „ge-
brannte Siena“, „naturale Si-
ena“, „Ocker“, „deutsches Grün“, „Ocker-Rosa“, „Goldocker“ und „Ti-
tan-Weiß“. Der Heiligenschein, als sog. Kreuznimbus gestaltet, wurde
mit „Rotgold“ auf Pulment vergoldet und auf der Grenze zwischen Ant-
litz und Kreuznimbus „Grüngold“ auf Pulment gelegt.

In dieser Ikone kann man Spuren des Leidens Jesu aber auch der Herr-
lichkeit des Auferstandenen finden. Das Gesicht des Mandylion und das
Kreuz des Heiligenscheines stehen für Leiden und Tod. Die griechi-
schen Buchstaben im Kreuznimbus Omikron, Omega und Ny stehen
nach einem Text der Geheimen Offenbarung für den, „der ist, der war
und der kommen wird.“ (Off 1, 8) für den Verherrlichten, den auferstan-
denen Christus, für Gott (JHWH) schlechthin. Das „Rotgold“ des Nim-
bus steht für seine Liebe und das „Grüngold“ im Hintergrund steht für
die christliche Hoffnung.

Ich wünsche Ihnen allen und auch mir, ein tieferes Verständnis des Lei-
densweges und Kreuzestodes unseres Herrn, aber auch des Hauptge-
heimnisses unseres Glaubens, nämlich seiner Auferstehung.
In diesem Sinne frohe und gesegnete Ostern!

Euer Pfarrvikar
Damian Prokscha

Liebe Pfarrgemeinde,
liebe Schwestern und Brüder,

in dieser besonderen Zeit der Auferstehung Jesu möchten wir alle daran erinnern, dass inmitten von Dunkelheit und Verzweiflung immer ein Funken Hoffnung leuchtet. Ostern ist das Fest des Neuanfangs, der Vergebung und des Glaubens an ein Leben nach dem Tod.

Das Osterfest erinnert uns daran, dass der Glaube an die Auferstehung Jesu und die Kraft der Liebe Gottes selbst in den schwersten Stunden des Lebens Hoffnung und Trost schenken kann. Möge die Botschaft der Auferstehung Jesu uns alle daran erinnern, dass kein Leid, keine Prüfung und kein Schmerz ohne Hoffnung und Licht sind.

In diesen herausfordernden Zeiten möchten wir Sie dazu ermutigen, den Glauben an den alle Menschen liebenden Gott aufrechtzuerhalten. Möge die Auferstehung Jesu uns alle darin bestärken, dass das Leben trotz allen Leids und aller Verzweiflung unendlich kostbar und wertvoll ist.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben ein gesegnetes Osterfest voller Freude, Hoffnung und Zuversicht. Möge die Auferstehung Jesu Ihr Herz mit Licht und Liebe erfüllen und Sie auf Ihrem Weg des Glaubens begleiten. Gemeinsam können wir neue Kraft schöpfen und gestärkt in die Zukunft blicken.

Ich wünsche Ihnen allen ein frohes und gesegnetes Osterfest!

Ihr Pastoralreferent
Robert Schultes



„Frohlocket, ihr Chöre der Engel,
lasset die Posaune erschallen.“
(aus dem Exultet)

Er fasziniert mich einfach dieser Engel; mit seiner Posaune, der Siegesfahne und seiner Botschaft. Eigentlich ist er auf die Osterkerze in der Hauskapelle des Pfarrhofes gemalt, aber jetzt ziert er die Titelseite unseres Osterpfarrbriefes.

Mit gewaltigen, dreiteiligen Flügeln, im Heroldsgewand des Diakons tritt er uns entgegen. Selbstsicher in seinem Auftreten, sich seiner Sendung und Aufgabe bewusst, steht er da! Eben hat er noch die Posaune geblasen, um alle auf sich aufmerksam zu machen. Und jetzt verkündet er machtvoll:

Jesus Christus ist von den Toten auferstanden!

Das ist es, was wir in diesen Tagen feiern, das ist die Botschaft von Ostern! Jesus Christus hat den Tod besiegt, hat uns Menschen vom ewigen Tod befreit. Der Tod hat keine Macht mehr über uns!

Diese Botschaft soll zu allen Menschen dringen, alle sollen es hören und sich freuen dürfen. Auch die, deren Ohren wegen Sorgen und Nöten, wegen Krankheit und Behinderung, wegen Trauer und Leid verschlossen sind.

Zu ihnen allen soll die Botschaft des Exultet-Engels gelangen, damit sie vom Klang der Auferstehung berührt, daraus Freude und Zuversicht schöpfen können.

Dazu wird allerdings ein Engel nicht ausreichen. Wir alle sind berufen, ein solcher Engel zu sein und verstopfte Ohren zu öffnen; bei Bekannten und Verwandten, bei Arbeitskollegen und Vereinskameraden. Ostern gibt uns die Kraft dazu!

So wünsche ich Ihnen kraftvolle, mutige und Ohren aufreißende Ostern! Gott segne Sie!

Frohe und gesegnete Ostern!
Sven Grillmeier, Pfr.

Aufruf des Bischofs zur Caritas-Frühjahrssammlung 2024

Mit dem nächsten Sonntag beginnt die diesjährige Frühjahrssammlung unserer Caritas. In den kommenden Wochen sind Sammlerinnen und Sammler unterwegs und bitten um eine Spende für die Arbeit der Caritas. Auch die heutige Kirchenkollekte wird dafür verwendet.

Mit Ihrer Spende helfen Sie unmittelbar, hier in der Pfarrgemeinde, hier an Ihrem Heimatort, hier in Ihrer Nachbarschaft. Sie tun das in der Tradition unserer Kirche. Seit je her ist die christliche Gemeinde ein Ort, wo Menschen in Not, Armut und Bedürftigkeit Hilfe erwarten dürfen. Dabei geht es nicht nur darum, Not zu lindern. Das Notwendige liegt bereits in der Aufgabe, jedem Menschen mit Würde zu begegnen.

Die tiefste Wurzel dieser Würde liegt für uns Christen in der Gottes-Ebenbildlichkeit des Menschen. Im Gesicht eines jeden sehen wir das Angesicht Christi eingepägt. Dieses Grundverständnis findet sich wieder im Leitbild unserer Caritas. Der Mensch ist nach Gottes Bild geschaffen, heißt es da, dies gibt ihm seine Würde und seinen Wert. Für diese Würde des Menschen stehen wir ein.

Die Caritas setzt den christlichen Auftrag der Nächstenliebe in tätige Nächstenliebe um. Ewiges Vorbild dafür ist die heilenden Praxis Jesu. In seiner Haltung dem Menschen gegenüber macht er die Zuwendung Gottes sichtbar und erfahrbar.

Es wird in diesen Tagen viel vom gesellschaftlichen Zusammenhalt gesprochen. Lautstark vorgetragene Parolen vergiften das politische Klima, Meinungsvielfalt zerfällt in Lagerdenken, Diskurs wird zum Streit.

Caritas ist Nächstenliebe. „**Miteinander. Füreinander.**“, so lautet das Motto der Caritassammlung in diesem Jahr.

Wer Hilfe nicht dem Zufall überlassen will, muss sie organisieren und institutionalisieren. Von den Geldern der Caritassammlungen gehen 50 Prozent an die diözesane Caritas und 50 Prozent verbleiben hier in der Gemeinde für Nothilfen und karitative Projekte.

Ich danke allen Frauen und Männern, die sich hier einbringen und sozial engagieren. Sie sind das Gesicht des Füreinanders und des menschlichen Miteinanders.

Caritas hilft. Danke für Ihre Unterstützung.

Regensburg, den 30. Januar 2024

+ *Rudolf*

Bischof von Regensburg

CARITAS FRÜHJAHRSSAMMLUNG

Liebe Schwestern und Brüder!

Sehr geehrte Damen und Herren!

Auch in diesem Jahr konnten wir die Caritas-Haussammlung nicht wie gewohnt durchführen. Es fehlen einfach zu viele Sammlerinnen und Sammler. Deshalb wählen wir auch in diesem Jahr den Weg über den Osterpfarrbrief.

Diesem ist eine Caritasopfertüte beigegeben, die Sie gerne gefüllt bei einer der nächsten Kollekten in der Kirche oder im Briefkasten des Katholischen Pfarramtes Kirchenlaibach (Bayreuther Straße 25, 95469 Speichersdorf) abgeben können.

Sehr gerne können Sie Ihre Spende auch mit dem Vermerk „Caritas Frühjahr 2023“ auf unser Konto (IBAN DE05 7706 9782 0000 0154 07) bei der Raiffeisenbank Am Kulm eG überweisen oder einzahlen.

Quittungen über Ihre Spende stellen wir Ihnen sehr gerne aus. Vermerken Sie dazu Name und Adresse auf der Opfertüte oder bei der Überweisung/ Einzahlung.

Für alle, die eine Überweisungs-App ihrer Bank nutzen, stellen wir hier zur leichteren Handhabung den entsprechenden QR-Code zur Verfügung.

Herzlich danke ich Ihnen, auch im Namen der Bedürftigen, für Ihre Spendenbereitschaft und Ihre Spende. Engagieren wir uns auch weiterhin gegen die Not weltweit, in der Region, in der Gemeinde und unserer Pfarrei.



Ihr

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Sven Grillmeier'.

Sven Grillmeier, Pfr.

Wissenswertes zur Liturgie der Karwoche
in diesem Jahr

Palmsonntag



Mit dem Palmsonntag treten wir ein in die Feier der Heiligen Woche (Karwoche). Wir versammeln uns in **Kirchenlaibach** an der St. Ägidiuskirche und in **Mockersdorf** am sog. „Hackerkreuz“, um die Palmzweige und -buschen zu segnen und das Evangelium vom Einzug Jesu in Jerusalem

zu hören. Dann begleiten wir Jesus Christus, gegenwärtig im Evangelium und in Kirchenlaibach dargestellt auf dem Palmesel, in festlicher Prozession in die Pfarrkirche. Dort angekommen ändert sich der Charakter der Feier: Eben noch in freudiger Stimmung, voll Jubel über den Herrn, erleben wir in der Passion, wie schnell die Stimmung im jüdischen Volk umgeschlagen ist, wie schnell in unserem Leben die „Stimmungen“ sich ändern können. In Kirchenlaibach dürfen wir die Passion Jesu sogar sehen; die Erstkommunionkinder werden sie uns vorspielen.

Die Kollekte ist an diesem Tag für das Hl. Land und das Hl. Grab bestimmt!

Die geweihten Palmzweige gibt man zuhause zum Kreuz, bringt sie im Stall an oder trägt sie an Ostern auf die Felder.

Gründonnerstag



Mit der Feier der Abendmahlsmesse endet die Fastenzeit und beginnt das Triduum Sacrum, die Feier der drei Heiligen Tage. Um 20:00 Uhr begehen wir in **Kirchenlaibach** und **Mockersdorf** die Gedächtnisfeier an das Letzte Abendmahl Jesu. Zum Gloria, dem großen Lobgesang auf Gott, läuten die Glocken des Kirch-

turms und der Ministranten zum letzten Mal bis zum Gloria der Osternacht. An ihre Stelle treten hölzerne Ratschen und Klappern.

Nach dem Evangelium wäscht in Kirchenlaibach der Pfarrer unterstützt von zwei Ministranten zwölf Damen und Herren die Füße. Dies ist kein Nachspielen des Evangeliums im Sinne eines Passionsspiels, sondern Ernstnehmen des Auftrags Jesu! Nur wer zum Dienen bereit ist, kann auch Leitung übernehmen.

An dem Tag, an dem Christus uns die Hlgst. Eucharistie geschenkt hat, sind Sie in Kirchenlaibach eingeladen, die Hl. Kommunion unter den Gestalten von Brot und Wein zu empfangen. Es bestehen folgende Möglichkeiten:

- Der Empfang der Hl. Kommunion nur in der Gestalt des Brotes (Hostie) auf der Kreuzwegseite.
- Der Empfang der Hl. Kommunion unter der Gestalt von Brot und Wein, indem Sie aus dem Kelch trinken, im Mittelgang.
- Der Empfang der Hl. Kommunion unter der Gestalt von Brot und Wein, indem der Spender die Hostie in den Kelch taucht und sie Ihnen in den Mund spendet, auf der Ambroseite. Das Eintauchen der Hostie durch den Kommunikanten selbst ist vom Messbuch nicht vorgesehen und wegen der Gefahr der Verunehrung von Rom explizit verboten.

Nach der Abendmahlsmesse wird das Allerheiligste in feierlicher Prozession in die Seitenkapelle bzw. auf den Seitenaltar übertragen. Jesus geht hinaus in die Verlassenheit des Ölberges. Deshalb finden bis 01:00 Uhr (Kirchenlaibach) bzw. 22:30 Uhr (Mockersdorf) Anbetungsstunden, die sog. Ölbergwache, statt. Näheres entnehmen Sie bitte der Gottesdienstordnung.

Karfreitag



Der Karfreitag ist geprägt von der Kreuzwegandacht um 9:00 Uhr, die allerdings nicht den Besuch der nachmittäglichen Liturgie ersetzt, und der „Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu“. Diese beginnt in **beiden Pfarrkirchen** um 15:00 Uhr! In dieser Liturgiefeyer können wir eine der ältesten Formen Gottesdienst zu feiern erkennen. Nach dem Einzug in Stille wirft sich der Priester vor dem leeren Altar auf den Boden nieder, die Gläubigen knien nieder und alle verharren in stillem Gebet. Es schließen sich Lesungen und die Passion nach Johannes an. In den sog. Großen Fürbitten erleben wir Gottes Gnade und Heil für alle Stände und Belange der Kirche. In der Kreuzverehrung findet die Karfreitagsliturgie ihren Höhepunkt. Dreimal erklingt der mahnende Ruf „Ecce lignum crucis, in quo salus mundi pependit“ – „Seht das Holz des Kreuzes, an dem das Heil der Welt gehangen“, worauf alle niederknien und antworten „Venite adoremus!“ – „Kommt, lasset uns anbeten“. Nachdem so feierlich das Kreuz in die Mitte der gottesdienstlichen Gemeinde getragen worden ist, ziehen Ministranten und Priester nach hinten, um das Kreuz durch dreimaligen Kniefall zu verehren. Danach sind alle Gläubigen eingeladen, im Mittelgang nach vorn zu kommen und das Kreuz durch eine Kniebeuge oder, wenn Sie dazu

körperlich nicht mehr in der Lage sind, durch eine Verneigung zu verehren.

Im dritten Teil des Gottesdienstes am Karfreitag dürfen wir Christus in der Hl. Eucharistie empfangen; dies geschieht in einer schlichten Kommunionfeier.

Nach der Liturgie wird in Kirchenlaibach das Allerheiligste am Hl. Grab in der Seitenkapelle bis 20:00 zur Anbetung ausgesetzt. Ebenfalls bis 20:00 Uhr haben Sie die Möglichkeit sich mit Gott im Sakrament der Versöhnung, in der Hl. Beichte, versöhnen zu lassen.

Karsamstag



Ein stiller Tag ist der Karsamstag. Er ist völlig frei von jeder festlichen, gottesdienstlichen Feier.

Von 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr, sind Sie in Kirchenlaibach eingeladen, den Eucharistischen Herrn am Hl. Grab zu besuchen. Ab 10:30 Uhr bis Mittag 12:00 Uhr haben Sie die letzte Gelegen-

heit vor Ostern sich im Sakrament der Versöhnung, in der Hl. Beichte, mit Gott zu versöhnen.



Osternacht



In vier Teilen entfaltet sich der wohl schönste Gottesdienst des ganzen Jahres, die Osternacht, die wir um 21:00 Uhr am Samstag in **Mockersdorf** und um 05:00 Uhr am Sonntag in **Kirchenlaibach** feiern.

In der Lichtfeier ehren wir Christus, das Licht der Welt, das unser Leben erleuchten will. Am neuen Feuer wird

die Osterkerze entzündet, von der die Lichter der ganzen Kirche das neue Feuer empfangen werden. Osternachtskerzen mit Becher können Sie vor der Feier zum Preis von 1,50 € erwerben.

In der Wortfeier erinnern wir uns an die Heilstaten Gottes, bevor zum Gloria die Orgel und Glocken wieder ertönen. Das „Halleluja“, das am Sonntag vor dem Aschermittwoch in Kirchenlaibach verabschiedet, ja „begraben“ wurde, wird mit dem Evangeliar feierlich in die Mitte der Gemeinde getragen und erklingt seit Aschermittwoch wieder zum ersten Mal. Jubelnd und singend begrüßen wir den auferstandenen Herrn in seinem Wort und hören im Evangelium die frohe Botschaft von der Auferstehung Jesu Christi. Die Tauffeier erinnert uns daran, dass über Jahrhunderte die Osternacht der erste und oft auch einzige Tauftermin des Jahres war. Wir erinnern uns an unsere eigene Taufe und bekennen freudigen Herzens unseren Glauben.

In der Eucharistiefeier schließlich begehen wir Jesu Tod und Auferstehung und



dürfen ihn, den Auferstandenen, in der Osterkommunion in unser Herz aufnehmen.

Am Ende des Festgottesdienstes werden die Osterspeisen (Fleisch, Eier, Salz, Brot, etc.) gesegnet. Das österliche Mahl in unseren Häusern will die Osterfreude weiterklingen lassen, über die Feier der Liturgie hinaus.

Aktuelles

KDFB Kirchenlaibach und KDFB Mockersdorf

Solibrot-Aktion

Wie schon die letzten Jahre, so rufen die Frauenbund-Zweigvereine Kirchenlaibach und Mockersdorf auch heuer in den Tagen der Fastenzeit zur Solidarität mit den Armen der Welt auf. Beim Kauf eines sog. Solibrottes werden 50 Cent für das Bischöfl. Hilfswerk Misereor gespendet. Die Bäckerei Müller in Speichersdorf hat sich dankenswerter Weise wieder bereit erklärt, diese Solibrot-Aktion als Partner des Frauenbundes zu unterstützen. Kaufen Sie also in der kommenden Fastenzeit dort Ihr Solibrot und helfen Sie damit den Ärmsten der Armen.

Für alle, die kein Solibrot erwerben, aber trotzdem etwas spenden möchten, steht in jeder Pfarrkirche eine Spendenbox bereit!

Verkauf von Bastelwaren zum Palmsonntag

Vor den Gottesdiensten zum Palmsonntag verkaufen beide Zweigvereine des Frauenbundes ihre gebastelten Kunstwerke für die Palmsegnung. In Kirchenlaibach geschieht dies vor der Vorabendmesse um 18:00 Uhr bei der Pfarrkirche und vor der Palmprozession um 09:30 Uhr bei St. Ägidius. In Mockersdorf findet der Verkauf vor dem Hochamt um 08:30 Uhr statt.

KDFB Mockersdorf

Spielenachmittag

Zu einem Spielenachmittag mit Kaffee und Kuchen laden die Damen des Frauenbundes Mockersdorf am Sonntag, 14. April sehr herzlich um 14:00 Uhr in den Pfarrhof Mockersdorf ein.

Deutsche Pfadfinderschaft St. Georg (DPSG)

Stammesversammlung

Alle Pfadfinderinnen und Pfadfinder des Stammes Speichersdorf sind am Freitag, 12. April um 17:00 Uhr zur alljährlichen Stammesversammlung in das Pfarrheim Kirchenlaibach eingeladen. Bitte kommt zahlreich!

Verein zur Förderung der Kinder- und Jugendbildung St. Georg Speichersdorf e.V.

Jahreshauptversammlung

Die Mitglieder des Vereins zur Förderung der Kinder- und Jugendbildung St. Georg Speichersdorf e.V. sind am Freitag, 12. April um 16:00 Uhr zur Jahreshauptversammlung in das Pfarrheim Kirchenlaibach eingeladen. Vielleicht wollen ja auch Sie, die pfadfinderische Jugendarbeit in unserer Pfarrei unterstützen und werden Mitglied im Verein zur Förderung der Kinder- und Jugendbildung St. Georg Speichersdorf e.V.. Der Jahresbeitrag beträgt 10,- €. Nähere Informationen unter www.dpsg-speichersdorf.de.

Alteisencontainer

Die Pfarrei Mockersdorf stellt auch in diesem Jahr wieder einen Alteisencontainer für Sie bereit. In diesem Jahr steht er allerdings auf dem Kirchenparkplatz beim Pfarrstadel in Mockersdorf. Noch bis Mittwoch, 27. März können Sie dort Ihr Alteisen entsorgen und dabei für unsere Kirchenstiftung Gutes tun!

Ökumenischer Jugendkreuzweg

Zum Ökumenischen Jugendkreuzweg sind am Palmsonntag, 24. März alle Jugendlichen der Pfarreiengemeinschaft und darüber hinaus, alle Junggebliebenen sowie **alle** Gläubigen um 17:00 Uhr in die Pfarrkirche Kirchenlaibach eingeladen. Mit ungewohnten Bildern, modernen Texten und Liedern wollen wir versuchen, den Leidensweg Jesu nachzuspüren. Wir bleiben die ganze Andacht über in der Kirche, ein Fußmarsch ist **nicht** geplant!

Kreuzweg-Andachten

Eine besondere Gebetsform in der Fastenzeit ist der Kreuzweg. Gemeinsam betrachten wir den Leidensweg Jesu vom Haus des Pilatus bis hinauf nach Golgotha. Neben den Kreuzwegandachten in unseren Pfarrkirchen am Palmsonntag um 14:00 Uhr (Mockersdorf) und am Karfreitag um 09:00 Uhr (zusätzlich auch in Ramlesreuth) sind Sie am Karfreitag zum Kreuzweg mit unserem Heiligen Vater eingeladen. Dieser wird live aus Rom im Bayerischen Fernsehen von 21:10 Uhr bis 22:30 Uhr übertragen.

Missa chrismatis im Hohen Dom zu Regensburg

Am Montag der Karwoche, 25. März feiert der Hwst. H. Bischof um 17:00 Uhr im Hohen Dom zu Regensburg die „Missa chrismatis“, während der die Hl. Öle (Chrisam, Katechumenenöl und Krankenöl) für das ganze Jahr geweiht werden. Diese werden über die Dekane an alle Pfarreien verteilt.

Krankenkommunion in der Pfarreiengemeinschaft

In der Karwoche bringt Pfarrer Sven Grillmeier wieder den Eucharistischen Herrn zu den Kranken und Gehbehinderten, die an das Haus gebunden sind. Die Besuche erfolgen nach telefonischer Absprache. Bitte machen Sie auch Verwandte und Bekannte auf diese Möglichkeit der Hl. Kommunion aufmerksam. Neue Interessenten melden sich bitte im Pfarrbüro. Es besteht die Möglichkeit zur Osterbeichte!

Kirchenputzen Kirchenlaibach

Am Gründonnerstag, 28. März sind wieder fleißige Damen und Herren gebeten, unsere Pfarrkirche in Kirchenlaibach zu reinigen. Für die Osterfeiertage soll sie in allem Glanz erstrahlen.

Entgegen dem Putzplan bitten wir am Donnerstag, 11. April viele freiwillige Helferinnen und Helfer, die alte Pfarrkirche St. Ägidius vom Winterdreck zu befreien, damit wir dort die Sommermonate über wieder gut Gottesdienst feiern können.

Der Kampf gegen Staub und Dreck beginnt jeweils um 08:00 Uhr. Vielleicht haben ja auch Sie Zeit, unserer Kirche etwas Gutes zu tun. Wenn Sie möchten, melden Sie sich doch bitte bei Frau Wilfling unter der

Telefonnummer 250. Sie können aber auch spontan kommen. Herzlichen Dank und Vergelt's Gott für Ihren Dienst!

Uhrumstellung – Sommerzeit

In der Nacht von Samstag, 30. März auf Sonntag, 31. März werden die Uhren um eine Stunde nach vorn, auf Sommerzeit gestellt.

Ob wir in Zukunft die Vorabendmesse in Kirchenlaibach am Samstag um 18:00 Uhr oder um 19:00 Uhr feiern werden, können wir zur Zeit der Drucklegung dieses Pfarrbriefes noch nicht sagen. Einstweilen gilt noch die alte Ordnung und die hier abgedruckte Gottesdienstordnung. Die Vorabendmessen am Samstag, 06. April und Samstag, 13. April finden um 19:00 Uhr statt!

Osterkerze Kirchenlaibach

Auch in diesem Jahr haben die Senioren unserer Pfarrei die große Osterkerze für die Pfarrkirche in Kirchenlaibach gespendet. Ein herzliches Vergelt's Gott dafür!

Wie auch die Kerze in Mockersdorf ist sie ganz aus Bienenwachs gefertigt und wurde auch in diesem Jahr von einer amerikanischen Künstlerin gestaltet. Die ganze Osterzeit über und darüber hinaus bei Taufen und Requirien ist sie das sichtbare Zeichen der Auferstehung Jesu Christi. Ihre Flamme, die entzündet wurde am neuen Feuer der Osternacht, will uns Hoffnung und Zuversicht schenken: Jesus Christus ist bei uns; er leuchtet in unser Leben!

Segnung der Osterspisen

Bei der Feier der Osternacht und beim Hochamt am Ostersonntag werden die Osterspisen gesegnet. Wer möchte, darf seinen geschmückten „Weihekorb“ gerne vorn bei der Osterkerze (KLAI) oder am rechten Seitenaltar (MO) aufstellen und nach dem Gottesdienst wieder mitnehmen.

Kollekte Heizkosten

Am Osterfest (Osternacht, Ostersonntag und Ostermontag) bitten wir Sie in der Kollekte um Ihre Gabe für die Heizkosten in diesem Winter. Sie können Ihr Scherflein aber auch in den Briefkasten des Pfarramtes werfen oder im Pfarrbüro abgeben. Bitte denken sie bei Ihrer Gabe

daran, dass die Energiekosten erheblich gestiegen sind und der Winter stellenweise sehr kalt war! Schon jetzt ein herzliches Vergelt's Gott für Ihre Spenden!

Fahrzeugsegnung

Am Ostermontag, 01. April findet jeweils nach den Gottesdiensten die Fahrzeugsegnung statt. Rund um die Pfarrkirchen in Mockersdorf und Kirchenlaibach werden sämtliche Fortbewegungsmittel, der wir uns bedienen, mit Weihwasser gesegnet. Es werden auch Christophorusplaketten und SOS-Aufkleber zum Kauf angeboten.

Pfarrbüro geschlossen

In der Osteroktav bleibt das Pfarrbüro von Dienstag, 02. April bis einschließlich Freitag, 05. April geschlossen. In dringenden Fällen der Seelsorge sind wir natürlich für Sie da! Sie erreichen Pfarrvikar Damian Prokscha unter der Telefonnummer 09648/ 9133971.

Gottesdienste in St. Ägidius und in Roslas

Mit dem Osterfest erwachen auch unsere Alte Pfarrkirche St. Ägidius und die Kapelle Herz Jesu in Roslas wieder aus ihrem Winterschlaf. Ab Donnerstag, 11. April feiern wir wieder jeden Donnerstag bis Ende September um 19:00 Uhr die Hl. Messe in St. Ägidius. Bereits um 08:00 Uhr sind fleißige Frauen und Männer zu einer gründlichen Generalreinigung der Kirche gebeten.

In Roslas feiern wir zum ersten Mal am Mittwoch, 17. April um 19:00 Uhr die Hl. Messe.

Vorbereitung Familiengottesdienst

Das Vorbereitungsteam trifft sich am Dienstag, 09. April um 19:30 Uhr zur Vorbereitung des nächsten Familiengottesdienstes am Sonntag, 14. April im Pfarrheim Kirchenlaibach.

Trauer Gottesdienst

Das Team der Notfallseelsorge Tirschenreuth lädt am Freitag, 12. April zu einem Gottesdienst für alle, die um einen lieben Menschen trauern, um 19:00 Uhr in die Stadtpfarrkirche Erbdorf ein. Unter dem Leitwort

„Du bist nicht allein“ stehen an diesem Abend „Trauern – Erinnern – Klagen – Kraft schöpfen“ im Mittelpunkt des Gottesdienstes.

Übergabe der Erstkommunion-Gewänder und des Vaterunsers

Am 03. Sonntag der Osterzeit, 14. April bekommen unsere Erstkommunionkinder in der Feier der Sonntagsmesse um 10:30 Uhr in Kirchenlaibach ihr weißes Erstkommuniongewand überreicht. Dieses liturgische Gewand, die Albe – nicht Kutte –, erinnert uns an das Taufkleid; nur wer in der Taufe Kind Gottes geworden ist, kann die anderen Sakramente empfangen. Gleichzeitig wird ihnen als weiterer Schritt auf dem Weg zur Erstkommunion das Vaterunser übergeben.

Weihwasserpinsel – Blindenware

Jetzt im Frühjahr werden die Gräber auf unseren Friedhöfen neu gerichtet. Vielleicht brauchen Sie einen neuen Weihwasserpinsel! Ab sofort können Sie im Pfarrbüro und nach den Hl. Messen in der Sakristei kleine Weihwasserpinsel für Ihre Gräber oder zuhause erwerben. Diese wurden in Blindenarbeit hergestellt und sind deshalb etwas höherpreisig angesiedelt. Wir bitten Sie um 3,50 € pro Weihwasserpinsel.

Vorschau

KDFB Kirchenlaibach

Pizzaessen

Am Freitag, 19. April wird es italienisch für die Damen des Frauenbundes Kirchenlaibach. Gemeinsam gehen Sie zum Pizzaessen in das Ristorante „Sale e pepe“ in Kirchenlaibach. Treffpunkt ist um 18:00 Uhr vor dem Lokal!

Ab Ostern liegt dazu unter der Empore in Kirchenlaibach eine Liste aus, in die Sie sich bitte eintragen mögen.

Seniorentreff

Bilder aus dem Hl. Land

Die Seniorinnen und Senioren unserer Pfarreiengemeinschaft treffen sich zum nachösterlichen Seniorentreff am Donnerstag, 18. April um 14:00 Uhr im Pfarrheim Kirchenlaibach. Pfarrer Sven Grillmeier zeigt Bilder aus dem Heiligen Land. Herzliche Einladung!

Schülermesse mit Segnung der Tischkerzen

Am Dienstag, 23. April werden in der Schülermesse um 16:00 Uhr die Tischkerzen, die von unseren Erstkommunionkindern selbst gestaltet wurden, gesegnet!

Kirchenputzen Kirchenlaibach

Am Freitag, 26. April sind wieder fleißige Damen und Herren gebeten, unsere Pfarrkirche in Kirchenlaibach zu reinigen. Der Kampf gegen Staub und Dreck beginnt um 08:00 Uhr. Vielleicht haben ja auch Sie Zeit, unserer Kirche etwas Gutes zu tun. Wenn Sie möchten, melden Sie sich doch bitte bei Frau Wilfling unter der Telefonnummer 250. Sie können aber auch spontan kommen. Herzlichen Dank und Vergelt's Gott für Ihren Dienst!

Fest der Kulturen

Zum Fest der Kulturen am Samstag, 27. April ist wieder die ganze Bevölkerung eingeladen. Die über 40 Nationen versammeln sich dazu an und in der Sportarena. Fahneinzug und Friedensgebet um 13:30 Uhr setzen den markanten Anfangspunkt eines vielfältigen Programms und eröffnen gleichzeitig das große Büffet mit vielen kulinarischen Köstlichkeiten aus den unterschiedlichsten Kochtraditionen unserer Erde!

Flurprozession in Kirchenlaibach

Jedes Jahr feiern wir am letzten Sonntag im April, in diesem Jahr der 28. April, in Kirchenlaibach das Schaueramt und halten die Flurprozession. Das Schaueramt beginnt wir wie gewohnt um 08:30 Uhr und im Anschluss daran brechen wir zur Prozession auf. Wir tragen den Eucharistischen Herrn in der Monstranz durch die Fluren und erbitten seinen Segen für das Wachsen der Saaten und das Gedeihen unserer Arbeit. Die Prozession nimmt folgenden Verlauf:

Von der Pfarrkirche aus über die Bayreuther und Creußener Straße hin zum ersten Altar (Ecke Creußener Straße/ Kreuzstraße); von dort über die Creußener und die Friedhofstraße zum zweiten Altar am Point-Kreuz; durch das Neubaugebiet „Hopfengarten“ geht es zum dritten Altar am nördlichen Ende des Neubaugebietes; von dort ziehen wir wieder zurück in das Dorf, über die Bayreuther Straße zum vierten Altar vor der Ägidiuskirche. Von Ägidius aus führt uns der Weg über die

Bayreuther Straße wieder zurück zur Pfarrkirche. Die betreffenden Familien sind wieder gebeten, die Altäre aufzubauen! Die Hl. Messe um 08:30 Uhr in Mockersdorf und die Hl. Messe um 10:30 Uhr in Kirchenlaibach entfallen!

Wolfgangstag im April

Unsere Diözese feiert vom 31. Oktober 2023 bis zum 31. Oktober 2024 ein Jahr des Hl. Wolfgang, um an die 1100jährige Wiederkehr seines Geburtstages zu erinnern.



Auch unsere Pfarreiengemeinschaft beteiligt sich an diesem Jubeljahr mit der Feier monatlicher Wolfgangstage. Im April feiern wir ihn am Dienstag, 30. April. Bereits um 18:00 Uhr beginnen wir mit dem Wolfgangrosenkranz und der Wolfgangslitanei, bevor um 19:00 Uhr im Festgottesdienst Seine Exzellenz, der Hwst. H. Bischof Dr. Bertram Meier aus Augsburg zu uns sprechen wird. Unter der Anrufung „Diener der Kirche“ wird er uns den Hl. Wolfgang näherbringen. Wir freuen uns sehr, dass der Augsburger Diözesanbischof abermals zu uns in die Pfarreiengemeinschaft kommen wird. Von 18:00 Uhr bis 18:45 Uhr steht ein Beichtvater in der Beichtkapelle zum Empfang des Bußsakramentes zu Ihrer Verfügung! Bitte laden Sie auch auswärtige Gläubige zur Mitfeier der Wolfgangstage ein.

Patrona Bavariae – Hochamt und Maiandacht

Der 01. Mai ist in Bayern unserer himmlischen Schutzfrau, Maria, geweiht. Um 09:00 Uhr feiern wir in Mockersdorf in der Pfarrkirche den Festgottesdienst zum Hochfest „Patrona Bavariae“ und um 19:00 Uhr in Kirchenlaibach die erste feierliche Maiandacht.

Maiandachten

Im Marienmonat Mai feiern wir unsere beliebten und geliebten Maiandachten. Bitte entnehmen Sie die jeweiligen Termine der Gottesdienstordnung.

Für Mockersdorf beginnt der Reigen der Maiandachten traditionell in Tremau und zwar am Sonntag, 05. Mai um 19:00 Uhr. Die Maiandacht in Selbitz wird am Freitag, 10. Mai um 19:00 Uhr an der Kapelle und in

Kodlitz am Freitag, 17. Mai ebenfalls um 19:00 Uhr an der Kapelle gefeiert. In Ramlesreuth treffen sich die Gläubigen jeden Dienstag und Donnerstag um 19:15 Uhr zur Feier der Maiandacht und in Plössen vor der jeweils stattfindenden Hl. Messe.

Am Sonntag, 26. Mai gestaltet um 19:00 Uhr „unser“ Thomaschor die Maiandacht in Kirchenlaibach.

Florianitag

Der 04. Mai ist der Gedenktag des Hl. Florian, des Patrons gegen Wasser- und Feuergefahr und damit auch der Feuerwehr. Die Feuerwehr Mockersdorf gedenkt ihres Patrons am Freitag 03. Mai um 19:00 Uhr in der Abendmesse in der Pfarrkirche. Am Samstag, 04. Mai ehren die Feuerwehren von Kirchenlaibach, Speichersdorf und der Großgemeinde ihren Schutzpatron um 18:00 Uhr beim evang.-luth. Abendgottesdienst in der Christuskirche.

Ganz herzlich danken wir unseren Feuerwehren für Ihren unermüdlchen Einsatz am Nächsten und für die Pfarreien. Vergelt´s Gott!

Probe und Beichte der Erstkommunionkinder

Die Erstkommunionkinder unserer Pfarrei treffen sich am Freitag, 03. Mai ab 15:00 Uhr zur Probe für den Erstkommuniongottesdienst und zum Empfang des Sakramentes der Versöhnung in der Hl. Beichte vor der Erstkommunion.

Feier der Erstkommunion

Am Sonntag, 05. Mai feiern wir in Kirchenlaibach für die Pfarreiengemeinschaft das Fest der Erstkommunion. Insgesamt 13 Mädchen und Buben haben sich lange darauf vorbereitet. Nun darf Jesus Christus in der Hl. Kommunion in ihr Herz kommen.

Der Tag der Erstkommunion ist ein Festtag der ganzen Pfarreiengemeinschaft. Aus diesem Grund lade ich Sie herzlich ein, den Festgottesdienst zur Erstkommunion um 10:00 Uhr mitzufeiern. Die Kinder und Ihre Familien sollen erleben, dass unsere Pfarreiengemeinschaft aus vielen verschiedenen Menschen und Gruppen besteht und lebendig ist. Gut die Hälfte der Sitzplätze ist nicht reserviert, so dass Sie, wenn Sie rechtzeitig da sind, auch einen Sitzplatz einnehmen können. Die Kirchen

werden um 09:30 Uhr geöffnet! Um 17:00 Uhr endet der festliche Tag mit der Eucharistischen Dankandacht!

Für alle, die schon planen wollen: Im Jahr 2025 feiern wir die Erstkommunion für die ganze Pfarreiengemeinschaft am Sonntag, 04. Mai um 10:00 mit der Hl. Messe in der Pfarrkirche Kirchenlaibach und um 17:00 Uhr mit der Dankandacht!

Erstkommunionausflug

Am Tag nach der Erstkommunion, am Montag, 06. Mai starten unsere Erstkommunionkinder zum Ausflug nach Regensburg. Nach der Hl. Messe und einem Besuch am Grab unseres Diözesanpatrons, des Hl. Wolfgang, machen sie unter Leitung von Pfarrer Sven Grillmeier und Pastoralreferent Robert Schultes die historische Altstadt Regensburgs unsicher. Eine kindgerechte Führung durch den Dom schließt sich an. Der Tag endet mit einem leckeren Essen im Spitalgarten. Wir wünschen viel Spaß und viele neue Eindrücke.

Schaueramt und Flurprozession Mockersdorf – ENTFÄLLT

Immer am dritten Sonntag im Mai, in diesem Jahr der 19. Mai, trifft sich die Pfarrei Mockersdorf zum Schaueramt und zur Flurprozession. Wenn der dritte Sonntag im Mai jedoch auf das Hohe Pfingstfest fällt, entfällt die Flurprozession. Dies ist in diesem Jahr der Fall!

Tag der Ehejubilare in Regensburg

Am Sonntag, 23. Juni und Sonntag, 30. Juni lädt unser Hwst. H. Bischof Dr. Rudolf Voderholzer alle Ehejubilare, die für 25, 40, 50, 55, 60 oder sogar mehr Jahre gemeinsamen Ehweges danken wollen, zum Tag der Ehejubilare, zu einem Pontifikalgottesdienst mit Einzelsegnung der Paare im Hohen Dom zu Regensburg ein.

Nähere Informationen und Anmeldeformulare finden Sie an den Schriftenständen. Aufgrund der großen Beteiligung der letzten Jahre ist in diesem Jahr eine Teilnahme ohne schriftliche Anmeldung nicht möglich. Eine etwaige **Anmeldung** muss **bis Freitag, 26. April** in der Fachstelle Ehe und Familie des Bischöflichen Ordinariates Regensburg eingegangen sein.

Romfahrt für Ehejubilare

Ebenfalls für Ehejubilare bietet die Fachstelle Ehe und Familie der Hautabteilung Seelsorge im Bistum Regensburg eine siebentägige Busreise nach Rom an. Mit Hwst.H. Domvikar Msgr. Harald Scharf erleben Sie vom 01. bis 07. September die Höhepunkte der Ewigen Stadt. Anmeldungen finden Sie am Schriftenstand. Die Reise vom 07. bis 13. April ist leider schon ausgebucht!

Wallfahrt zum Barbaraberg

In diesem Jahr machen wir uns wieder betend und singend auf den Weg zum Barbaraberg. (Wir wechseln ja zwischen Armesberg und Barbaraberg; Armesberg in ungeraden Jahren, Barbaraberg in geraden Jahren) In diesem Jahr zum ersten Mal an einem neuen Termin. Auf vielfache Anfrage haben wir nun auch mit dem Kloster Speinshart wie auch bei der Wallfahrt zum Armesberg als Wallfahrtstag einen Sonntag September festgelegt. Am Sonntag, 22. September brechen die Wallfahrer um 07:30 Uhr am Kirchplatz Kirchenlaibach auf und feiern um 11:00 Uhr das Wallfahrtsamt in der Barbarakapelle auf dem Barbaraberg. Tragen Sie sich diesen Termin doch schon in Ihren Kalender ein.

Ägidiusritt 2024

Auch in diesem Jahr sind wieder alle Reiterinnen und Reiter, Pferde- und Tierbesitzer bzw. –liebhaber zum Kirchenlaibacher Ägidiusritt eingeladen. Bitte merken Sie sich Sonntag, 22. September ab 14:00 Uhr schon einmal vor!

Die Diözese als Arbeitgeber – Stellenangebote im Bistum Regensburg

Von Seiten der Diözese sind wir gebeten worden, auf Stellenangebote des Bistums Regensburg hinzuweisen. Sie finden diese stets aktuell unter der Adresse <https://bistum-regensburg.de/berufung-berufe/stellenangebote> im Internet.

Pfarrwallfahrt nach Griechenland 2024



„Auf den Spuren von Paulus und Lydia“

Gemeinsam mit dem Bayerischen Pilgerbüro planen wir für das Jahr 2024 eine achttägige Pfarrwallfahrt nach Griechenland. Vom 03. bis 10. November folgen wir den Spuren des Hl. Apostels Paulus und der Purpurhändlerin

Lydia, die als erste Person auf europäischem Boden den christlichen Glauben annahm. Folgendes Programm ist vorgesehen:

Sonntag, 03. November 2024

Anreise

Um 10:20 Uhr Flug von München nach Thessaloniki. Nach Ankunft in der zweitgrößten Stadt Griechenlands stimmen wir uns bei einem Besuch der Oberstadt mit Stadtmauern und Festungsanlage auf die nächsten Tage ein (2 Nächte).

Montag, 04. November 2024

Kavala & Philippi – die Anfänge der christlichen Mission

In Kavala besuchen wir die Nikolauskirche mit dem Paulusdenkmal sowie die Überreste der byzantinischen Festung. Im nahegelegenen Philippi begegnen wir der ersten Christin Europas – an der Taufstelle der Lydia feiern wir Gottesdienst. Anschließend sehen wir Reste des griechischen Theaters, des Forums sowie der frühbyzantinischen Basiliken.



Dienstag, 05. November 2024

Thessaloniki, Paulusstätte Beröa & Vergina

In Thessaloniki entdecken wir den „Weißen Turm“, die Rotunde des Galerius, den Galeriusbogen sowie ausgewählte byzantinische Kirchen. Die Kirche des hl. Dimitrios und die Altstadt „Ladadika“ dürfen dabei nicht fehlen. Am Nachmittag fahren wir nach Beröa, wo wir am Denkmal des Apostels Paulus Gottesdienst feiern. Weiter erwartet uns Vergina, antike Stadt, UNESCO-Weltkulturerbe und berühmt für ihre Königsgräber mit ihren sensationellen Goldschätzen. Am Abend beziehen wir in Kalambaka unser Quartier (1 Nacht).

Mittwoch, 06. November 2024

Meteora – Klöster zwischen Himmel und Erde



Auf steilen dunkelgrauen Felsen gelegen faszinieren uns die weltberühmten Meteora-Klöster. Seit dem 14. Jh. zählen Sie zu den Glanzstücken der Orthodoxie Griechenlands. Von den ursprünglich 24 Klöstern sind einige über Treppen zugänglich. Der Besuch zweier Klosterkirchen zeigt uns große Kunst aus der spät- und nachbyzantinischen Zeit und erlaubt uns einen tiefen Einblick in den griechisch-orthodoxen Glauben.

In der Ikonen-Werkstatt schauen wir einem Ikonenmaler über die Schulter. Anschließend besuchen wir ein Weingut, das berühmt ist für seinen Tresterschnaps Tsipouro. Neben einer Führung darf auch eine Verkostung nicht fehlen, bevor wir in die Gegend von Delphi fahren (1 Nacht).

Donnerstag, 07. November 2024

Delphi – das Zentrum der antiken Welt

In Delphi, der bekanntesten Orakelstätte des antiken Griechenlands, erfahren wir Details über die Ausgrabungen und die Geschichte um das Apollonheiligtum mit Heiliger Straße,

Schatzhaus der Athener und Apollontempel. Anschließend erwartet uns das byzantinische Kloster Osios Loukas mit einmaligen Mosaiken. Am Abend erreichen wir die Halbinsel Peloponnes und beziehen unser Hotel in Tolon (2 Nächte).

Freitag, 08. November 2024

Antike Stätten Korinth, Epidaurus und Nafplion

Am Vormittag feiern wir Gottesdienst im Freien in Alt-Korinth, einst Wirkungsort des Apostels Paulus. Anschließend besichtigen wir den Apollontempel, die Agora und die Lechaionstraße. In Epidaurus können wir uns im antiken Theater von seiner einzigartigen Akustik überzeugen. Weiter entdecken wir den Tempel des Heilgottes Asklepios und das Asklepieion. In Nafplion tauchen wir ein in das venezianische Flair der Stadt.



Samstag, 09. November

Lebhaftes Athen



Die Metropole empfängt uns mit der majestätischen Akropolis und dem Areopag, Ort der berühmten Paulusrede. Auf unserem weiteren Streifzug sehen wir u. a. das Panathinaiko-Stadion, das Präsidentenhaus, das Parlamentsgebäude und die Plaka. Am

Nachmittag können wir im Akropolis-Museum prachtvolle Exponate aus dem archaischen Zeitalter, der klassischen Antike und der Spätantike bewundern. Bei einem Abendessen in einer typischen Taverne klingt unsere Reise aus (1 Nacht).

Sonntag, 10. November 2024

Rückreise

Es bleibt noch Zeit für eigene Unternehmungen. Fahrt zum Flughafen und um 15:45 Uhr Rückflug von Athen nach München.

Im Reisepreis von 1.678,-- Euro (Einzelzimmerzuschlag 238,-- Euro) sind enthalten:

- Flug mit Linienmaschinen der Aegean Air in der Economyklasse
- Unterbringung im Doppelzimmer mit Dusche/WC in Hotels der gehobenen Kategorie inklusive der anfallenden Hotelsteuer
- Halbpension
- Führung und Verkostung in einem Weingut
- Busfahrten lt. Programm
- Eintrittsgelder
- Kopfhörer-Systeme für die Führungen
- durchgehende einheimische Reiseleitung ab/bis Flughafen (deutschsprachig)
- Reisepreis-Sicherungsschein für Pauschalreisen gem. § 651a ff.

Nicht eingeschlossen sind:

- Getränke
- Mahlzeiten, die nicht in den Leistungen genannt sind
- sonstige persönliche Ausgaben
- Reiseversicherungen
- Bustransfer KLAI-Flughafen/ Flughafen-KLAI (wird vom Pfarrbüro organisiert und separat berechnet)

Nach den Osterferien können Sie sich im Pfarrbüro Karten zur verbindlichen Anmeldung abholen. Jenen, die sich auf die Vormerkliste setzen haben lassen, werden diese per Post zugesandt.

Gottesdienstordnung

Samstag der 05. Fastenwoche

- 23.03. KLAI 16:00 Osterbeichtgelegenheit bis 18:00 Uhr
(Msgr. Martin Neumaier, Premenreuth/
Pfr. i.R. Hans Riedl, Kirchenlamitz)
- KLAI 17:25 Schmerzhafter Rosenkranz
- KLAI 18:00 Vorabendmesse mit Segnung der Palmzweige
(Kollekte für das Hl. Land und das Hl. Grab)
f. + Großvater Otto Grillmeier
MG: W. Kauper f. + Luise Barth
MG: R. und D. Pöllath f. + Väter
MG: Fam. Mann f. + Vater A. Schimmel z. Stbtg.
MG: Irene Fraunholz f. + Eltern
MG: Richard König f. + Bruder Josef
MG: nach Meinung

Sonntag

Palmsonntag (*PALMARUM*)

2. Passionssonntag

- 24.03. MO 08:30 Palmweihe am Hackerkreuz
anschl.festliche Palmprozession
anschl.Hl. Messe
(Kollekte für das Hl. Land und das Hl. Grab)
für die Pfarreiengemeinschaft
MG: A. König, Sorg z. E. d. Hl. Schutzengel
MG: f. + Norbert Kaußler
MG: Edgar Schindler f. + Mutter Johanna
MG: Walter, FIRK 1 f. + Eltern Theresia u. Karl z. Stbtg.
MG: Fam. Krywinski f. + Eltern u. Gertraud Wöhrl
MG: Walter 4 nach Meinung
MG: Monika Walter f. + Eltern Karl u. Theresia
MG: Fam. Hofmann z. E. d. Mutter Gottes
MG: f. + Agnes Horn
- ÄGID 09:30 Palmweihe und feierliche Palmprozession
- KLAI anschl.Hl. Messe mit kindgerechter Passion
(Kollekte für das Hl. Land und das Hl. Grab)
Bernhard Barth f. + Schwester Edeltraud Roth
MG: Bauernfeind f. + Tochter Manuela
MG: Norbert Kaufmann f. + Mutter

MG: A. Dötsch f. + Eltern, Geschw., Neffen u.
Nichte

MG: A. Dötsch f. + Ehemann u. Vater H. Dötsch

MG: A. Dötsch f. d. Armen Seelen

MG: nach Meinung

MO 14:00 Kreuzweg

KLAI 17:00 Kreuzweg der Jugend

Montag der Karwoche

25.03. DOM 17:00 Missa chrismatis

Dienstag der Karwoche

26.03. KLAI 07:55 Schmerzhafter Rosenkranz

KLAI 08:30 Hl. Messe

nach Meinung

MG: Olga Sertl f. + Ehemann zum Stbtg.

MG: Olga Sertl f. + Cousine Erna Zimmermann

KLAI 16:00 Osterbeichtgelegenheit bis 17:00 Uhr
besonders für Kinder und Jugendliche
(Pfr. Sven Grillmeier)

KLAI 17:00 – 21:00 Eucharistische Anbetung (SK)

KLAI 18:00 Osterbeichtgelegenheit bis 21:00 Uhr
besonders für Berufstätige
(PV Damian Prokscha/ Pfr. Sven Grillmeier)

Mittwoch der Karwoche

27.03. MO 07:30 Osterbeichtgelegenheit bis 08:15 Uhr
(PV Damian Prokscha)

MO 07:55 Schmerzhafter Rosenkranz

MO 08:30 Hl. Messe

Gertraud Deubzer f. + Nachbar Hermann

Immenreuth 17:00 *Osterbeichtgelegenheit bis 17:45 Uhr*
(Pfr. Sven Grillmeier)

Kulmain 18:00 *Osterbeichtgelegenheit bis 19:00 Uhr*
(Pfr. Sven Grillmeier)

KLAI 18:00 Osterbeichtgelegenheit bis 20:00 Uhr
(Pfr. i.R. Helmut Süß, Eschenbach/
Msgr. Ludwig Gradl, Grafenwöhr)

MO 18:00 Osterbeichtgelegenheit bis 19:00 Uhr

(Msgr. Martin Neumaier, Premenreuth)

Donnerstag **Gründonnerstag**

- 28.03. *KLAI* 08:00 *Kirchenputzen*
 MO 20:00 Abendmahlsmesse
 für die lebenden und die verstorbenen Priester
 aus und in der Pfarrei
 anschl. gemeinsame Ölbergwache bis 22:30 Uhr
- KLAI* 20:00 Abendmahlsmesse mit Fußwaschung
 für die lebenden und die verstorbenen Priester
 aus und in der Pfarrei
 anschl. Ölbergwache bis 01:00 Uhr
- 22:00 – 23:00 Uhr Frauen, gestaltet vom KDFB
 23:00 – 24:00 Uhr Männer
 00:00 – 01:00 Uhr Jugend, gestaltet von der DPSG

Freitag **Karfreitag**

- 29.03. Fast- und Abstinenztag
- KLAI* 09:00 Kreuzweg
 MO 09:00 Kreuzweg
 RA 09:00 Kreuzweg
 MO 15:00 Liturgie vom Leiden und Sterben Christi
 anschl. stille Anbetung am Hl. Grab
 bis 20:00 Uhr
- MO* nach der Liturgie Osterbeichtgelegenheit bis 20:00 Uhr
 (PV Damian Prokscha)
- KLAI* 15:00 Liturgie vom Leiden und Sterben Christi
 anschl. stille Anbetung am Hl. Grab
 bis 20:00 Uhr
- KLAI* nach der Liturgie Osterbeichtgelegenheit bis 20:00 Uhr
 (Pfr. Sven Grillmeier)

Samstag **Karsamstag**

- 30.03. Tag der Grabesruhe des Herrn
- KLAI* 10:00 Stille Anbetung am Heiligen Grab bis 16:00 Uhr
 KLAI 10:30 Osterbeichtgelegenheit bis 12:00 Uhr
 (Pfr. Sven Grillmeier)
-

MO 21:00 Feier der Osternacht mit Speisensegnung
für die lebenden und die verstorbenen
Gläubigen der Pfarrei



UHREN UM EINE STUNDE VORSTELLEN!

Sonntag

Ostersonntag

31.03.

Hochfest der Auferstehung des Herrn

- KLAI 05:00 Feier der Osternacht mit Speisensegnung
für die lebenden und die verstorbenen
Gläubigen der Pfarrei
- MO 07:55 Glorreicher Rosenkranz
- MO 08:30 Osterhochamt mit Speisensegnung
Fam. Heindl z. E. d. Hl. Schutzengel
MG: Fam. Beer z. E. d. Hl. Schutzengel
MG: M. Böhm f. + Ehemann und Vater
MG: Anita Stark f. + Schwägerin Rosemarie und
Bruder Reinhold
- KLAI 09:55 Glorreicher Rosenkranz
- KLAI 10:30 Osterhochamt mit Speisensegnung
Franz Kohl mit Kindern f. + Resi Kohl
MG: U. Schmidt f. + Alma und Georg Ahl
MG: f. + Helmut Veigl
MG: nach Meinung
- LEH 16:30 Osterhochamt mit Speisensegnung
für die lebenden und die verstorbenen
Bewohner des LEH

Montag

Ostermontag

- 01.04. MO 07:55 Glorreicher Rosenkranz
- MO 08:30 Osterhochamt
Fam. Ziegler, BGH f. + Tante Gretl und Onkel
Schorsch
MG: Walter 4 f. + Eltern
MG: König, Sorg z. E. d. Hl. Schutzengel
anschl. Fahrzeugsegnung
- KLAI 09:55 Glorreicher Rosenkranz

KLAI 10:30 Osterhochamt
Bernhard Barth f. + Carmen Barth
MG: E. Podluschni z. E. d. immerw. Hilfe
u. + Familie und Verw.
MG: nach Meinung
anschl. Fahrzeugsegnung

Dienstag **der OSTEROKTAV**

02.04. KLAI 17:00 – 21:00 Eucharistische Anbetung (SK)
KLAI 18:25 Glorreicher Rosenkranz
KLAI 19:00 Osterhochamt
nach Meinung
MG: f. + Reinhilde und Josef Würfel

Mittwoch **der OSTEROKTAV**

03.04. RA 18:25 Glorreicher Rosenkranz
RA 19:00 Osterhochamt
Fam. Oswald Kopp z. E. d. Hl. Schutzengel
MG: Fam. Hildegard Lehner f. + Eltern
MG: Barbara Schmidt f. + Geschwister u. Ang.
MG: Karlheinz Brandl f. + Eltern
MG: Christa Veigl f. + Ehemann und Vater Alfons
MG: Christa Veigl f. + Mutter u. Opa Franz Brandl

Donnerstag **der OSTEROKTAV**

04.04. KLAI 18:15 Gebet um Geistliche Berufe
KLAI 18:25 Glorreicher Rosenkranz
KLAI 19:00 Osterhochamt
f. + Eltern Alfons Müller und Marianne Müller
MG: nach Meinung
MG: Gisela Schmidt f. + Bruder

Freitag **der OSTEROKTAV**

05.04. MO 18:15 Gebet um Geistliche Berufe
MO 18:25 Glorreicher Rosenkranz
MO 19:00 Osterhochamt
f. + Edeltraut Poisel

Samstag **der OSTEROKTAV**

- 06.04. KLAI 18:25 Friedensrosenkranz
KLAI 19:00 Osterhochamt – Vorabendmesse
für die Pfarreiengemeinschaft
MG: Anastasija Krieger f. + Jakob Krieger
MG: f. + Ehemann und Vater Ernst Ziegler
MG: Renate Würfl f. + Freunde und Verw.
MG: f. + Harald Frischholz
MG: Maria Nickl f. + Eltern
MG: Wolfgang Nickl f. + Bruder Hermann
MG: Richard König z. E. d. Hl. Schutzengel
MG: nach Meinung

Sonntag **2. SONNTAG DER OSTERZEIT (Quasimodogeniti)**

- 07.04. Oktavtag von Ostern, Weißer Sonntag,
Sonntag der Göttlichen Barmherzigkeit
MO 07:55 Friedensrosenkranz
MO 08:30 Osterhochamt
Rita Nickl f. + der Ortschaft Roslas
MG: V. Wagner f. + Eltern
MG: Fam. Hofmann f. + Eltern bdsts.
KLAI 09:55 Glorreicher Rosenkranz
KLAI 10:30 Osterhochamt
f. + der Ortschaften Nairitz/Kodlitz
MG: Ottmar Kopp f. + Mutter Cäcilia z. Stbtg.
MG: Fam. Ewald Hader f. + Vater z. Stbtg.
PLÖ 19:00 Familiengebete

Montag **HOCHFEST VERKÜNDIGUNG DES HERRN**

- 08.04. kein Gottesdienst

Dienstag **der 2. Osterwoche**

- 09.04. KLAI 16:00 Schülermesse
G. Kunz f. + Eltern
KLAI 17:00 – 21:00 Eucharistische Anbetung (SK)

Mittwoch **der 2. Osterwoche**

- 10.04. PLÖ 18:25 Glorreicher Rosenkranz
PLÖ 19:00 Hl. Messe
Renate Dötsch f. + Bruder Norbert Kaußler

MG: A. Vetter f. + Ehemann und Vater
MG: Gabi Hummer f. + Eltern und Verw.
MG: f. + Agnes Horn

Donnerstag Hl. Stanislaus

11.04. ÄGID 08:00 *Kirchenputzen*
ÄGID 18:25 Glorreicher Rosenkranz
ÄGID 19:00 Hl. Messe
Bauernfeind f. d. Armen Seelen
MG: König, Selbitz z. E. d. Hl. Schutzengel

Freitag der 2. Osterwoche

12.04. MO 18:25 Glorreicher Rosenkranz
und Osterbeichtgelegenheit bis 18:45 Uhr
(Pfr. Sven Grillmeier)
MO 19:00 Hl. Messe
Fam. Schäffler f. + Eltern und Ang. bdsts.

Samstag Hl. Martin I.

13.04. LEH 16:00 Hl. Messe
nach Meinung
KLAI 18:00 Osterbeichtgelegenheit bis 18:45 Uhr
(Pfr. Sven Grillmeier)
KLAI 18:25 Glorreicher Rosenkranz
KLAI 19:00 Vorabendmesse
Resi Pöllath f. + Eltern u. Brüder
MG: Fam. Rita Schlicht f. + Vater u. Opa z. Stbtg.
MG: Fam. R. Schlicht z. E. d. immerw. Hilfe
MG: Anastasija Krieger f. + Andreas Krieger
MG: Elfriede Wolf f. + Hubert Brendel z. 1. Stbtg.
und f. + Norbert Kaußler

Sonntag 3. SONNTAG DER OSTERZEIT (Jubilate)

14.04. MO 07:55 Glorreicher Rosenkranz
MO 08:30 Hl. Messe
für die Pfarreiengemeinschaft
MG: Fam. Bräutigam f. + Ehemann u. Vater z.
Stbtg.
MG: Fam. Beer z. E. d. Hl. Josef
MG: Fam. Walter f. + Onkel Wolfgang

MG: Martin Walter f. + Verw. und Bek.
 MG: Fam. Hofmann f. + Konrad Lehner
 KLAI 09:55 Glorreicher Rosenkranz
 KLAI 10:30 Hl. Messe als Familiengottesdienst
 mit Übergabe der Erstkommunionalben
 und des „Vater unser“
 G. Kaußler f. + Ehemann u. Vater E. Kaußler
 MG: Kießling/ Mann f. + Elt. A. u. K. Schimmel

Abkürzungen

ÄGID: St. Ägidius KLAI: Kirchenlaibach LEH: Luise-Elsäßer-Haus
 MO: Mockersdorf RA: Ramlesreuth RO: Roslas PLÖ: Plössen SK: Seitenkapelle

Pfarreiengemeinschaft Kirchenlaibach – Mockersdorf

Bayreuther Str. 25 / D-95469 Speichersdorf

☎ 09275/97190

📠 09275/ 97191

Homepage: www.pfarrei-kirchenlaibach.de

Email: info@pfarrei-kirchenlaibach.de

Bürostunden:

Dienstag	08:30 – 11:30
	15:00 – 18:00
Mittwoch	08:30 – 10:00



Du bist nicht allein

Eine Andacht für alle, die um einen
lieben Menschen trauern

Freitag 12. April 2024, 19.00 Uhr
in der Pfarrkirche Erbendorf



Ein Abend von und mit dem Team
der Notfallseelsorge Tirschenreuth

Trauern - Erinnern - Klagen - Kraft schöpfen

ALTKLEIDERSAMMLUNG



Wann? Von

Wo? Krippenparkplatz, Kath. Kita St. Franziskus

Leiten? Mo.-Fr. 8-17 Uhr und Sa. 8-14 Uhr

Neben gut erhaltener Kleidung ist es auch gestattet Haus- und Heimtextilien, Schuhe (paarweise) sowie Taschen in den Altkleider-Container einzuwerfen.

Bitte geeignete Säcke verwenden!
Kein Spielzeug und keine losen Waren einwerfen!

Vielen Dank für Eure Kleiderspende! ❤️ Der Erlös kommt den Kindern der Kita zu Gute!

Euer Elternbeirat

Höchste
Zeit
auszumisten!

